

Erstinformation zur Datenerhebung und -verarbeitung

(Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 21 DSGVO)

Verantwortlicher: Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist die isFINANCE AG verantwortlich.

Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die gesetzlich vorgeschrieben, vertraglich vorgeschrieben und/oder zum Vertragsabschluss erforderlich sind. Die Angabe von z.B. Telefonnummer(n) und/oder Email-Adresse(n) ist jedoch freiwillig. Es sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung dieser Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung im Einzelfall die nachfolgende Kommunikation mit Ihnen erschweren bzw. verzögern.

Wir verarbeiten die erhobenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zum Zwecke der Vertragserfüllung. Dies umfasst auch und insbesondere die damit einhergehende Kundenberatung und -betreuung. Falls erforderlich, werden personenbezogene Daten an die Unternehmen (zumeist Finanzdienstleistungsinstitute) weitergegeben, die jeweils an der Abwicklung oder Erfüllung der Geschäftsbeziehung beteiligt sind, [z. B. Kreditinstitute, Depotbanken, Immobilienunternehmen, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Plattformen zur Abwicklung von Versicherungs- oder Finanzierungsgeschäfte, Versicherungsunternehmen].

Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung: Die zur Vertragserfüllung erforderlichen Daten werden für die Dauer der Geschäftsbeziehung mit Ihnen und bis zum Ablauf der jeweils geltenden Verjährungsfristen sowie etwaiger daraus resultierender Ansprüche und gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gespeichert. In der Regel beträgt diese zehn Jahre ab dem Ende des Jahres, an dem diese Daten erfasst wurden. Aufgrund der gesetzlichen vorgeschriebenen fortlaufenden Aktualisierung der oben genannten Daten verschiebt sich die Löschung dieser Daten bis zum Ende der Geschäftsbeziehung zzgl. der oben genannten Fristen ab dem Ende des Jahres, an dem die Daten letztmalig aktualisiert wurden.

Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen: Wir verarbeiten Ihre persönlichen Adressdaten, finanziellen Daten, Kenntnisse und Erfahrungen, Neigungen und Ziele zum Zwecke der Optimierung unserer Kundenbetreuung und Beratung. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und in dem Interesse, Ihnen eine optimale Dienstleistung unter Berücksichtigung aller einflussnehmenden Faktoren zu gewährleisten. Die Daten werden soweit die Wahrung der berechtigten Interessen nicht mehr erforderlich ist, gelöscht. Sie haben das Recht, der Datenverarbeitung zu widersprechen. Näheres erfahren Sie unter dem nachfolgenden Punkt „Rechte der betroffenen Person“.

Hinweis auf ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Bitte richten Sie den Widerspruch an die isFINANCE AG, Am Luftschiffhafen 1 in 14471 Potsdam oder an info@isfinance.de.

Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung: Sofern Sie eine gesonderte Einwilligung erteilt haben, von uns telefonisch oder per E-Mail über unternehmenseigene Produkte und Dienstleistungen informiert zu werden, erfolgt eine entsprechende Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Ihre Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der bisher erfolgten Verarbeitung berührt. Wenn die Einwilligung widerrufen wird, stellen wir die entsprechende Datenverarbeitung allerdings ein.

Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen: Grundsätzlich sind wir gesetzlich verpflichtet, alle Informationen, die Einfluss auf Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse haben, abzufragen und zu erfassen. Zudem sind wir aufgefordert, Ihre Kenntnisse und Erfahrungen im Hinblick auf Finanzinstrumente oder andere von uns angebotene Dienstleistungen zu erfassen, um die gesetzlich vorgeschriebene Geeignetheits- oder Angemessenheitsüberprüfungen vornehmen zu können. Dazu benötigen wir auch weitere Angaben, wie Ihre Risikobereitschaft, finanziellen Ziele und Wünsche. Freiwillige Angaben zu persönlichen Interessen oder Neigungen außerhalb Ihres finanziellen Universums erheben wir, um Sie ggf. zu für Sie interessante Veranstaltungen einzuladen und/oder mit entsprechenden Informationen zu versorgen.

Wir verarbeiten Ihre vorgenannten Daten, um den gesetzlichen Anforderungen nachkommen zu können. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Die rechtliche Verpflichtung ergibt sich aus dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) sowie den Vorschriften nach Mifid 2. Die Daten werden am Ende des elften Kalenderjahres nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht.

Datenverarbeitung zum Schutz lebenswichtiger Interessen: Wir verarbeiten Ihre Daten zu Ihrem Gesundheitszustand im Einzelfall zum Schutz Ihrer lebenswichtigen Interessen. Dies ist insbesondere bei der Beratung, dem Abschluss und fortlaufenden Betreuung von Versicherungsverträgen notwendig. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO. Die Daten werden am Ende des elften Kalenderjahres nach Beendigung der Geschäftsbeziehung gelöscht.

Datenverarbeitung zu Direktwerbung: Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zwecke der Direktwerbung, [insbesondere für den Versand unserer Werbung per Post oder Email. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und in dem Interesse, Sie über neue Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Gegen diese Verarbeitung steht jedem Kunden ein eigenes Widerspruchsrecht zu, dessen Ausübung zur Beendigung der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung führt. Sofern Daten ausschließlich zur Direktwerbung gespeichert werden, werden diese nach erfolgtem Widerspruch gelöscht.

Hinweis auf ein Widerspruchsrecht gegen Direktwerbung:

Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zwecke der Direktwerbung. Diese erfolgt in der Regel durch Newsletter, bei dem Sie grundsätzlich jederzeit auch ein Widerspruchsrecht wahrnehmen können, indem Sie dem weiteren Empfang widersprechen und diesen abbestellen. Gegen diese Verarbeitung steht Ihnen ein eigenes Widerspruchsrecht zu, dessen Ausübung zur Beendigung der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung führt. Bitte widersprechen Sie entweder durch Klicken auf den entsprechenden Knopf im Newsletter oder schriftlich an isFINANCE AG, Am Luftschiffhafen 1 in 14471 Potsdam. Oder senden Sie uns eine Email mit Ihrem Widerspruch an info@isfinance.de.

Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling: Wir nutzen keine Daten zur automatisierten Entscheidungsfindung oder betreiben Profiling.

Datenempfänger: Wir übermitteln Ihre Daten nur an Dritte (z. B. an Kreditinstitute, Depotbanken, Immobilienunternehmen, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Plattformen zur Abwicklung von Versicherungs- oder Finanzierungsgeschäfte, Versicherungsunternehmen, an Rechtsanwälte zur Durchsetzung offener Forderungen), sofern eine datenschutzrechtliche Übermittlungsbefugnis (z. B. nach den nach den oben genannten Rechtsvorschriften) besteht. Ihre Daten können von uns zudem an externe Dienstleister (z. B. IT-Dienstleister, Maklerpools, Unternehmen, die Daten vernichten oder archivieren, Druckdienstleister) weitergegeben werden, welche uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen einer Auftragsverarbeitung streng weisungsgebunden unterstützen. Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten weder an Dritte verkaufen noch anderweitig vermarkten.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Jörg Steinbach, Datenschutzbeauftragter der isFINANCE AG, Am Luftschiffhafen 1 in 14471 Potsdam; ebenso erreichbar unter info@isfinance.de.

Rechte der betroffenen Person:

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Hier finden Sie auf der offiziellen Seite des Datenschutzbeauftragten der Bundesrepublik Deutschland die jeweiligen Kontaktdaten Ihres für Ihr Bundesland zuständigen Landesdatenschutzbeauftragten: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften/Links/anschriften_links-node.html